

Projektinfo April 2020: **Neubau Kraftwerk Palanggenbach**

URstrom aus der Region für 2'600 Haushalte



Visualisierung der Kraftwerkszentrale

Die Kraftwerk Palanggenbach AG baut in Seedorf ein neues Wasserkraftwerk. Zur Stromgewinnung wird der Palanggenbach genutzt. Das Wasser wird bei der Sperre 5 im Gitschital gefasst und durch eine 1'678 Meter lange Druckleitung in den Bodenwald zur neuen Kraftwerkszentrale geleitet. Die Leistung des Kraftwerks beträgt 3 Megawatt. Das Werk produziert jährlich 11,5 Millionen Kilowattstunden sauberen, nachhaltigen URstrom. Die Investitionskosten belaufen sich auf 21 Millionen Franken. Über die Stromproduktion hinaus bringt das Kraftwerk einen beachtlichen wiederkehrenden volkswirtschaftlichen Nutzen. Der grösste Teil der Investition, gut 85 Prozent (18 Millionen Franken), bleibt in Uri. Am Bau sind zwischen 40 und 50 Firmen beteiligt. Das Kraftwerk leistet 90'000 Franken Wasserzinsen pro Jahr zugunsten der Korporation Uri plus Steuern für die Gemeinde Seedorf und den Kanton Uri.

Vortrieb mit Sprengungen

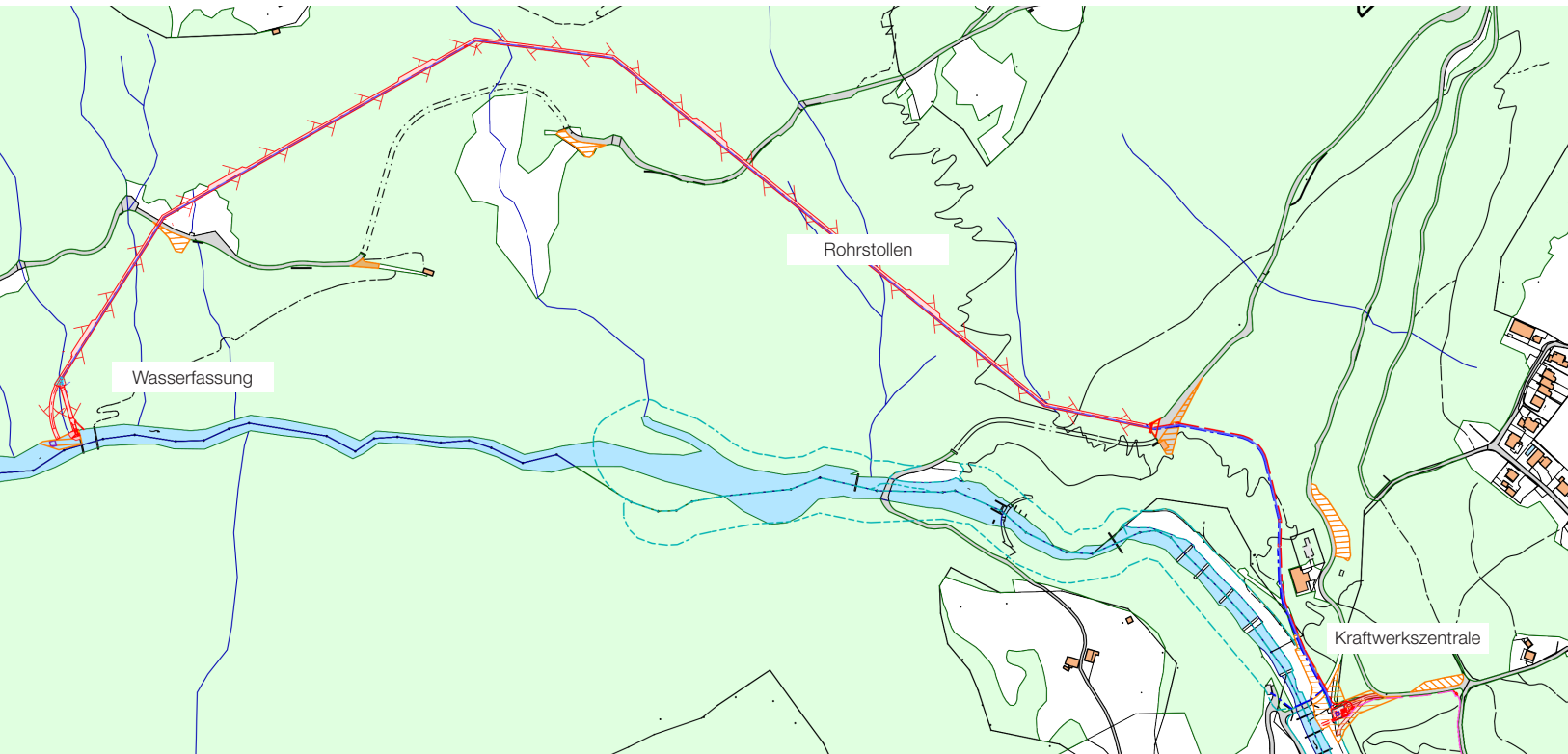
Um das Wasser vom Gitschital hinunter zur Kraftwerkszentrale zu bringen, muss ein Rohrstollen für die Druckleitung ausgebrochen werden. Im August 2020 wird mit den Arbeiten für dieses unterirdische Bauwerk begonnen. Die für den Vortrieb notwendigen Sprengungen werden für die Bevölkerung von Seedorf und Attinghausen zeitweise hör- und teilweise spürbar sein. Pro Arbeitstag erfolgen zwei bis maximal drei Sprengungen zwischen 7 Uhr und 21 Uhr. Von 12 bis 13 Uhr gilt eine Ruhezeit. Auch an Sonn- und allgemeinen Feiertagen ruht die Arbeit, während an Samstagen je nach Projektverlauf gearbeitet wird. Der Ausbruch des Druckstollens

Kraftwerk Palanggenbach

Wasserfassung	866 m ü. M.
Zentrale	510 m ü. M.
Länge Druckleitung	1'678 m
Bruttogefälle	356 m
Leistung	ca. 3 MW
Jahresproduktion	11,5 GWh (Jahresverbrauch von ca. 2'600 Haushalten)
Gesamtinvestition	CHF 21.0 Mio.

Ausblick Arbeiten

- Rodungen im April 2020
- Voraussichtlicher Baustart im Mai 2020
- Spatenstich im Spätsommer 2020



Lageplan KW Palanggenbach

dauert voraussichtlich bis Ende 2021. Mit zunehmendem Baufortschritt erfolgen die Sprengungen immer tiefer im Fels, sodass sie weniger hör- und spürbar sein werden. Die KW Palanggenbach AG achtet darauf, die Sprengarbeiten möglichst erschütterungsarm auszuführen. An ausgesuchten Standorten überwacht die KW Palanggenbach AG mit Messgeräten die Einhaltung der Zielwerte und Normen.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und sind gerne für Sie da.

Freundliche Grüsse
Kraftwerk Palanggenbach AG

Bauherr

Kraftwerk Palanggenbach AG
c/o EWA - energieUri
Herrengasse 1, 6460 Altdorf
Telefon 041 875 08 75, Telefax 041 875 09 75

Kontaktperson vor Ort

Stefan Baumann, Leiter Projekte Energie
Telefon 041 875 09 58
stefan.baumann@ewa.ch

Weitere Informationen

Informieren Sie sich über die Projektfortschritte beim Bau des Kraftwerks Palanggenbach
Website: www.kw-palanggenbach.ch

